



Ausschreibung der Mannschaftsmeisterschaft des Landesverbandes Steiermark 2024/2025

Die Ausschreibung erfolgt gemäß. der gültigen Fassung der ÖSKB-Sportordnung/Classic.

Termin: Die Mannschaftsmeisterschaft wird in der Zeit von 09.09.2024 bis 04.05.2025 grundsätzlich mit Hin- und Rückspielen durchgeführt.

- Bewerbe:**
- 1. Mannschaftsmeisterschaft Landesliga Herren**
– Wurfanzahl 4 x 120 Wurf (kombiniertes Spiel)
 - 2. Mannschaftsmeisterschaft A-Liga Damen und Herren**
– Wurfanzahl 4 x 120 Wurf (kombiniertes Spiel)
 - 3. Mannschaftsmeisterschaft B-Liga Damen und Herren**
– Wurfanzahl 4 x 120 Wurf (kombiniertes Spiel)

Bewerbsleitung, Administration:

Die Bewerbsleitung obliegt dem Sportausschuss in Zusammenarbeit mit dem Schiedsrichterausschuss des LV.

Über jedes Spiel ist durch den mit der Administration betrauten Verein (Heimverein) ein Spielbericht zu erstellen, **sowie eine Eingabe in der neuen Onlinefassung des ÖSKB durchzuführen.**

Der Spielbericht ist vom Verantwortlichen des Heimvereines sofort nach Spielende, bei Samstagsspielen bis spätestens 21:00 Uhr in der Onlineeingabe zu erfassen. Als Spielbericht muss das vom ÖSKB aufgelegte Formular verwendet werden.

Mit der Unterschrift auf dem Spielbericht wird ausschließlich der Richtigkeit des Spielergebnisses bestätigt und bei Protesten aus anderen Gründen gem. Neufassung der ÖSKB-Sportordnung, Teil 1 Punkt 13. vorgegangen.

Die Bestätigung des Spielergebnisses seitens des Gastvereins in der Onlineeingabe hat bis spätestens Sonntag 24:00 Uhr zu erfolgen.

Schiedsrichter, Spielleiter:

Die Besetzung des Schiedsrichters/Spielleiters haben die beteiligten Vereine einvernehmlich vorzunehmen. Kommt eine einvernehmliche Nominierung nicht zustande, gilt der Vorschlag des Gastvereines.

Vereine, welche zu bestimmten Spielen vom SR-Ausschuss des LV-Stmk. einen neutralen SR anfordern (spätestens 14 Tage vor Spielbeginn) haben nachfolgende SR-Gebühren und eventuelle Fahrtspesen für den eingeteilten SR zu bezahlen. 4 Mann / 4 Bahnen EUR 16,--
4 Mann / 2 Bahnen EUR 30,--.

Instanzenzug, Proteste (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 13):

Ärztliches Gutachten (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 8):

Der Veranstalter (Landesverband Steiermark) übernimmt keinerlei Haftung für gesundheitliche Risiken der Teilnehmer im Zusammenhang mit der Teilnahme an einem Bewerb des Landesverbandes Steiermark. Die Verantwortung zur vorherigen ärztlichen Überprüfung des Gesundheitszustandes obliegt jedem Teilnehmer selbst. Hinweis: In der Mannschaftsmeisterschaft ist bei Einsatz von Nachwuchsspielern U15 bis U19 das ärztliche Attest zu kontrollieren (siehe Sportordnung).



Doping (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 9):

Teilnahmeberechtigung:

Alle im LV ordnungsgemäß gemeldeten Vereine, Sektionen und Spielgemeinschaften, die gegenüber dem LV keine offenen finanziellen Verpflichtungen haben und gegen die kein Disziplinarverfahren eingeleitet ist.

Nennungen, Nennfrist, Nenngeld:

Die Nennung von Vereinen/Mannschaften, die im vergangenen Sportjahr an der Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen haben, ist automatisch gegeben, wenn sie den Spielbetrieb weiterführen und die Erfordernisse für eine Teilnahmeberechtigung erfüllen.

Nennschluss: 30.06.2024

Die Einstellung des Spielbetriebes ist bis spätestens zum Nennschluss dem Sportausschuss des LV schriftlich mitzuteilen.

Neuanmeldungen von Vereinen/Mannschaften sind grundsätzlich bis spätestens zum Nennschluss vorzunehmen, ansonsten kann ein Startrecht für diese ausgeschriebene Mannschaftsmeisterschaft nicht erteilt werden.

Vereine auf Kegelanlagen mit mehr als 4 Bahnen haben festzulegen und anlässlich der Nennung bekannt zu geben, auf welchen Bahnen ihre jeweiligen Mannschaften die Meisterschaftsspiele absolvieren.

Startrecht: (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkte 9.1 und 9.2).

Voraussetzung für die Zulassung von Spielerinnen der **Altersklassen U-15 bis U-19** (neu) zum Sportkegeln ist neben dem jährlich einzuholenden ärztlichen Attest das schriftliche Einverständnis der Eltern bzw. des Erziehungsberechtigten notwendig.

Einsatz von ausländischen Spielern (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.8),

Einsatz von Damen in Herrenmannschaften (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 9.3) Auf Landesverbandsebene darf mit Ausnahme der höchsten Liga mit gemischten Mannschaften gespielt werden.

Das heißt in der A-Liga und in der B-Liga ist der Einsatz von Damen uneingeschränkt möglich. Dame gegen Dame **muss nicht** mehr gegeneinander spielen.

Einsatz von Bundesligaspielern in LV-Mannschaften (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.2).

Doppelstarts sind bei Mannschaftsbewerben sowohl in den Super- und Bundesligen als auch in den Ligen des Landesverbandes verboten. Zur Verhinderung von Doppelstarts wurde ein Kontrollsystem eingerichtet, in das alle Spieler – auch die der Super- und Bundesligen – aufgenommen wurden.

Spielabschlüsse:

Der Sportausschuss des LV erstellt unter Rücksichtnahme auf das Jahressportprogramm des ÖSKB und dessen Vorgaben für die Ansetzung der Meisterschaftsrunden den Terminplan für die Mannschaftsmeisterschaft.



Termin Spielabschlüsse:

Ort:

Die vereinbarten Spieltermine werden verpflichtend, sobald der Sportausschuss des LV dies per Aussendung offiziell verkündet. Kommt – egal aus welchen Gründen auch immer – eine Einigung der Spielpartner auf einen Spieltermin nicht zustande, wird das Spiel vom Sportausschuss des LV terminiert.

Spielverschiebungen:

Spielverschiebungen sollten in der Regel in der **gleichen** Spielwoche vorgenommen werden. In Ausnahmefällen kann der Sportausschuss auch andere Termine genehmigen, wenn der Spielbetrieb nicht aufrechterhalten werden kann.

Durchführung:

Die Mannschaftsmeisterschaft wird grundsätzlich in Ligen von 8 bis 12 Mannschaften ausgetragen. Abhängig von der Anzahl der Mannschaften in der letzten Liga kann jedoch für die jeweils letzte und mitunter auch vorletzte Liga eine abgeänderte Form zur Durchführung gelangen.

Die Liga-/Klasseneinteilung erfolgt nach dem Ende der Mannschaftsmeisterschaft 2023/2024 und nach Austragung der Relegationsspiele um den Aufstieg in die BL bei den Herren bzw. in die BL bei den Damen. Die Ligazugehörigkeit der Mannschaften ergibt sich zuerst aus der Platzierung in der Mannschaftsmeisterschaft 2023/2024 unter Berücksichtigung der Auf- und Abstiege, danach aus Abmeldungen bzw. Neuanmeldungen von Vereinen/Mannschaften.

Die Meisterschaftsrunden im LV sind gemäß ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.3.b) grundsätzlich den gleichen Runden der Bundesligen nachzuspielen.

Meldezeit (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 6):

Die angegebene Meldezeit 30 Minuten bei Meisterschaften ist für beide Mannschaften bindend, und es tritt bei deren Nichteinhalten Startverlust ein.

Die Heimmannschaft muss bis spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn die Startreihenfolge aller vier zum Einsatz vorgesehenen Spieler vorlegen. Die Gastmannschaft setzt dann in Kenntnis der Aufstellung der Heimmannschaft bis spätestens 20 Minuten vor Spielbeginn ihre vier zum Einsatz vorgesehenen Spieler dagegen. Die Heimmannschaft hat das Recht, bis 15 Minuten vor Spielbeginn die Nennung der Spieler der Gastmannschaft beim verantwortlichen Schiedsrichter durch Einsicht in die Aufstellung zur Kenntnis zu nehmen. Vorgesehene Ersatzspieler müssen angeführt werden. Wurde kein Ersatzspieler nominiert, ist ein Eintausch nicht möglich.

Startreihenfolge, Bahneinteilung, Bahnwechsel (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 3):

Einspielzeit (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 1.9):

Kugelwahl: Die Verwendung der 15er-Kugel für die Altersklasse U-15 bis zum Erreichen der Altersklasse U-19 ist Pflicht.

Spieler ab der Altersklasse Ü-60 dürfen anstatt der obligaten 16er-Kugel auch die (für die Altersklasse U-15 vorgesehene) 15er-Kugel verwenden. Hat sich der Spieler jedoch für die 15er-Kugel entschieden, darf während des Bewerbstages die Kugelgröße nicht mehr gewechselt werden. Für das Vorhandensein von 15er-Kugeln hat der Spieler selbst Sorge zu tragen. Das gilt sowohl für Heim- als auch Auswärtsspiele und bedeutet, dass kein Verein verpflichtet ist, 15er-Kugeln aufzulegen.

Verwendung von Eigenen Kugeln: Gemäß ÖSKB-Sportordnung, Teil 1, Punkt 16.1

Begrüßung und Verabschiedung:



Begrüßung und Verabschiedung bei **Spiele**n der Landesliga mit mindestens 2 Spieler, Sportkapitän je Mannschaft und der Schiedsrichter.
Dies wäre für die A- und B- Liga gleichzutun, ist aber nicht verpflichtend anzusehen

Wertung, Spielregulativ (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.12):

Siehe Ausschreibung LV-Regulativ für die Saison 2024/2025

Regelung des Auf- bzw. Abstieges:

Landesliga Herren:

Platz 8 Fixabsteiger in die A-Liga.

A-Liga:

Der Meister hat das Recht in die Landesliga-Herren aufzusteigen.
Sollte eine Mannschaft auf ihr Recht verzichten, so kommt dieses Recht dem nächstplatzierten zugute (maximal bis zum 4.-platzierten). Der Letztplatzierte ist Fixabsteiger in die B-Liga.

B-Liga:

Der Meister hat das Recht in die A-Liga aufzusteigen.
Sollte eine Mannschaft auf ihr Recht verzichten, so kommt dieses Recht dem nächstplatzierten zugute (maximal bis zum 4.-platzierten).

Titel: Die erstplatzierten Mannschaften der höchstgereihten Liga/Klasse Herren erhalten den Titel

Steirischer Landesmeister Herren 2024/2025

die erstplatzierten Mannschaften der übrigen Ligen erhalten den Titel

Meister der A-Liga 2024/2025

Meister der B-Liga 2024/2025

Siegerehrung:

Die Siegerehrung erfolgt anlässlich einer gesonderten Veranstaltung des LV.

Verhalten auf Sportstätten, allgemeines Rauchverbot (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 12)

Der platzbesitzende Verein/Heimbahnklub ist für die Ruhe, Ordnung und Sicherheit auf der Sportanlage verantwortlich. Unsportliches Benehmen von Zuschauern bzw. unsportliches Verhalten gegenüber den Aktiven oder Funktionären ist auf der Sportanlage nicht zu dulden. Es ist zu verhindern, dass:

- a) während des Spieles mit Blitzlicht fotografiert wird.
- b) durch ungebührlichen Lärm (Füße trampeln, Klopfen auf Tische usw.) und akustischen Geräten (z. B. Trompeten, Hupen, Ratschen, Glocken, usw.) die Spieler gestört werden.

Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen kann der Schiedsrichter ein Spiel abbrechen. Es ist PFLICHT, gegen den Gastklub zuvorkommen zu sein.

Es besteht im Zuschauerraum und im unmittelbarem Spielbereich **ALLGEMEINES VERBOT ZU TELEFONIEREN** (Handy ,lautlos!') und für alle im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb zu nutzenden Räumlichkeiten (Zuschauerraum, Sanitärräume, Räume zur



Vorbereitung-Aufwärmen, nicht aber in Bereichen für Zu- und Abgang) **ALLGEMEINES RAUCHVERBOT**.

Für alle Funktionäre im Dienst, Spieler, Betreuer, Trainer, alle Schiedsrichter und Bahndienste gilt für die Dauer ihres persönlichen Einsatzes vor (analog der Meldezeit) und während des Bewerbes absolutes Alkoholverbot.

Haftungsausschluss:

Der LV übernimmt keinerlei wie immer geartete Haftung für Schäden aller Art, weder den Beteiligten noch Dritten gegenüber.

Regulativ: Diese Ausschreibung wird durch ein Regulativ ergänzt.

Hinweis: Der Sportausschuss des LV behält sich das ausschließliche Recht vor, in sämtlichen Angelegenheiten mit Bezug auf die Durchführung der Mannschaftsmeisterschaft Entscheidungen mit der Maßgabe zu treffen, dass sie den in der Sportordnung und in der Ausschreibung samt dazugehörigem Regulativ definierten sportlichen Grundsätzen entsprechen.

Verhängungen von Pönalen gemäß Strafordnung (Anhang 1) bzw. Pönalen LV-Steiermark wie folgt

a) Zu späte Eingabe bzw. Bestätigung des Spielberichtes	EUR 10,--
b) Protestgebühr gegen Entscheidung des Sp.A.	EUR 40,--
c) Antreten ohne Spielerpass je Spieler	EUR 10,--
d) Spielverschiebung ohne Genehmigung des Sp.A.	EUR 15,--
e) Inkomplettes Antreten oder Nichtantreten	EUR 100,--
f) Zurückziehen einer Mannschaft nach der Nennung	EUR 150,--
g) Doppelter Einsatz von Spielern	EUR 15,--

Die Vereine werden ersucht, sowohl die vorliegende Ausschreibung der Mannschaftsmeisterschaft als auch das Regulativ den Mitgliedern vollinhaltlich zur Kenntnis zu bringen und bis zum Ende der Meisterschaft aufzubewahren.

Tragöß, 05. August 2024

Für den Landesverband Steiermark

Der Präsident:
Gutmann Andreas

Der Sportobmann:
Petutschnig Stefan